
Subject: zu fettes Chin

Posted by [anika](#) on Thu, 21 Oct 2010 14:56:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen,

also heute hab ich dann auch mal ne Frage an Euch. Ich habe hier ein 2 Jahre altes Standard Weibchen sitzen. Ich habe die Gute mit 10 Monaten von einem Großzüchter bekommen. Da hatte sie so circa 720g. Nun hat Mausi einmal ein Baby bekommen und ist danach sowas von aus dem Leim gegangen das sie unschwanger auf knapp 1100g kommt. Ich mußte leider ihren Partner abgeben da der Wirbel im Fell hatte, einen anderen egal ob Weibchen oder Böckchen, Jung oder Alt hat sie bisher nicht akzeptiert. Sprich sie sitzt jetzt schon eine ganze Zeit alleine (nicht aufschreien, ich arbeite dran das sie einen Partner bekommt aber sie ist wirklich wählerisch). Ich habe ihre Pellet Ration auf 20g gekürzt plus ein wenig Heu und sonst nichts. Sie hat weiterhin zugenommen. Nun ist die Ration auf 15g (ich wiege wirklich die Pellets ab!!!) plus bischen Heu. Sie hat schon ein bischen abgenommen, aber es sind in circa einem viertel Jahr wirklich nur 60g circa. Ich weiß echt nicht was ich mit ihr machen soll. So wird sie auf jeden Fall keine Babys bekommen, sie hat richtige Fettpolster hinter den Vorderbeinchen. Ich habs auch schon mit auslauf versucht, aber da sie eh so stressig ist ist das auch nicht das richtige und einen Laufteller kann ich mir nicht leisten ... Hier kennen sich ja viele mit der Fütterung aus, hat jemand vielleicht eine Idee?

Lg Anika

p.s. ich füttere Ovator, meine anderen Tiere sehen gut aus

Subject: Re: zu fettes Chin

Posted by [Carii91](#) on Thu, 21 Oct 2010 15:33:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

also ganz ohne Bewegung wird es kaum klappen, denke ich mal. Versuch doch mal einen Teil von einem Zimmer abzugrenzen, in dem sie sich dann frei bewegen kann. 1100g ist sogar für ein Standard ganz schön viel! Jetzt zum Winter hin wird es auch schwierig werden, ein Chinchilla auf Diät zu setzen. Wenn es kälter wird, nehmen die nämlich von allein zu.

Warst du mal beim TA und hast abchecken lassen, dass sie auch keinen Tumor oder sowas hat? Das hab ich schon machmal gehört, dass die Tiere richtig zugenommen haben und dann war was nicht in Ordnung.

Subject: Re: zu fettes Chin
Posted by [Chinchill82](#) on Thu, 21 Oct 2010 16:42:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich denk grad ganz spontan an die Schilddrüse...

Keine Ahnung, wie das bei Chins ist, aber bei Menschen hängt das ja mit dem Gewicht (ob zu dick oder zu dünn) oft mit der Schilddrüsenüber oder -unterfunktion zusammen...

Aber sonst ist Bewegung natürlich wichtig...

Ich hab hier auch eine verfressene Maus, aber die Damen haben einen Laufteller, der ausgiebigst genutzt wird...

Sie war auch zu dick als ich sie bekommen habe, sie hat damals aber auch super ungesundes Futter bekommen...

Subject: Re: zu fettes Chin
Posted by [Gast](#) on Thu, 21 Oct 2010 18:30:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

auf eine Diät mit ganz reduziertem Futter darf man ein Chin nicht setzen. Heu und Kräuter sollten immer da sein, von denen wird sie auch nicht dick. ;) Manche Kräuter wie z.B. Löwenzahn fördern zudem den Stoffwechsel.

Ansonsten würde ich zu einem guten TA gehen und sie abchecken lassen.
Etwas Hormonelles könnte es durchaus sein.

Desweiteren: Bewegung, Bewegung, Bewegung. Größerer Käfig mit vielen Lauf-, Spring- und Klettermöglichkeiten, täglich Auslauf, Laufteller (gibts auch gebraucht für wenig Geld, stell doch mal ein Gesuche ins Internet, ob dir jemand einen günstig abgibt oder baut).

Subject: Re: zu fettes Chin
Posted by [Danie](#) on Thu, 21 Oct 2010 18:53:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

ich hätte da jetzt auch spontan an Stoffwechselstörung oder/und Schilddrüse gedacht.

Allerdings: wenn sie sich nicht bewegt, kann natürlich jedes Pellet ansetzen.

Das Bo ist bei mir ja auch so ein kleines Fetti, wobei sie vom Gewicht deiner Maus wirklich noch weit entfernt ist.

Bist du ganz sicher, dass sie nicht vielleicht doch nen Braten in der Röhre hat?

Subject: Re: zu fettes Chin

Posted by [anika](#) on Thu, 21 Oct 2010 19:59:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

nee Danie definitiv kein Baby drin, kannst Dich erinnern hab das doch im Frühjahr auf der Schau schon mal erzählt. Der Bock ist jetzt schon seit März raus das kann nicht sein. Die ist fett, man merkt richtig die Fettpolster. Die ist faul sie hat den größten Käfig den ich habe und reichlich Bretter drin, hab sogar alles auf verschiedene Ebenen gestellt damit sie sich bewegen muß, ich versuch mal morgen ein Bild von ihr neben einem Zollsrock zu machen oder so die ist groß aber eben auch fett. Ich hatte sie schon mal meiner TA vorgestellt, ist schon bischen was her und die meinte da ist nix, gut Blut haben wir natürlich nicht abgenommen. Mit Auslauf ist einfach total schlecht mit ihr weil sie so stressig ist wenn ich sie wieder einfangen will, das geht gar nicht. Ich sperre mich auch dagegen so einen billigen Teller zu kaufen, weiß nicht wie die in der Haltbarkeit und so sind. Meine bedenken bei einer so geringen Pelletmenge ist einfach das sie zu wenig mit Mineralstoffen versorgt wird. Echt total doof, dann lieber ein dünnes Chin was man pöppeln mußHab das so auch echt noch nie gehabt.

Lg Anika
